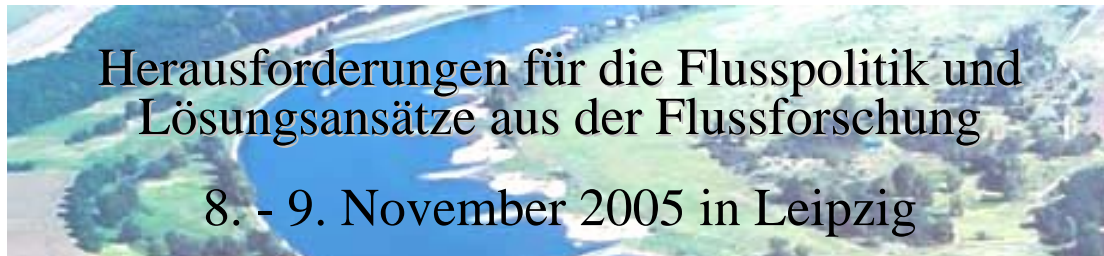


Integriertes und nachhaltiges Flussgebietsmanagement – Beispiel Elbe –



Einladung und aktuelles Programm

Das Management von Flusseinzugsgebieten, wie es die EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) oder der Hochwasserschutz verlangen, ist eine hochkomplexe Aufgabe und wirft viele Fragen auf. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen daher die Ergebnisse und Handlungsempfehlungen aus abgeschlossenen wie auch laufenden BMBF-Vorhaben, die themen- und problemorientiert präsentiert werden. Wissenschaftler und Experten aus den verantwortlichen Fachbehörden werden über den aktuellen Stand der Umsetzung der WRRL, der Planung von Hochwasserschutzmaßnahmen oder der Unterhaltung der Elbe als Wasserstraße informieren sowie die drängenden Probleme und Lösungsansätze aufzeigen. Die Veranstaltung möchte dazu beitragen, dass „Nachfrage“ (administratives Handeln) und „Angebot“ (Forschungsergebnisse) zusammenkommen.

Ziel der Tagung ist es, Impulse für die weitere Umsetzung der WRRL und der Ziele des Hochwasserschutzes zu geben. Es sollen Wege aufgezeigt werden, wie man in wissenschaftlicher und administrativer Hinsicht zu einer Gesamtbetrachtung des Elbeeinzugsgebietes gelangen kann.

Veranstaltungsort

**Leipziger KUBUS – Konferenz- und Bildungszentrum des UFZ,
Permoser Str. 15, 04318 Leipzig (www.leipziger-kubus.de)**

Wir freuen uns, Sie in Leipzig begrüßen zu dürfen.

Alle Informationen zur Tagung, zur Anreise und eine Liste mit Hotels erhalten Sie im Internet unter <http://elise.bafg.de/?7220>.



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Projekträger Jülich
Forschungszentrum Jülich GmbH



FORSCHUNGSVERBUND
ELBE-ÖKOLOGIE



BMBF Forschungsschwerpunkt
Flusseinzugsgebietsmanagement

Zielgruppe

Vertreter des Bundes und der Länder, Wissenschaft, Interessenverbände, Kommunen

Konferenzsprachen

Deutsch / Tschechisch

Abendveranstaltung

Am Dienstag, 8. November, haben Sie die Möglichkeit, sich ab 20 Uhr in gemütlichem Rahmen im *Aquarium des Leipziger Zoo* zu unterhalten.

(Adresse: Zoo Leipzig, Pfaffendorfer Str. 29, 04105 Leipzig. Der Eingang wird für die Veranstaltung ab 19:00 Uhr bis ca. 20.30 Uhr noch einmal geöffnet)

Tagungsgebühr

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird ein Kostenbeitrag von **30 Euro (bei Anmeldung bis zum 10. Okt., danach 40 Euro)** erhoben (inklusive Tagungsgetränke und Mittagessen). Der Beitrag für die Teilnahme an der Abendveranstaltung beträgt ebenfalls **30 Euro (40 Euro nach dem 10. Okt.)** Die Kosten beinhalten das Büffet und ein Freigetränk.

Bankverbindung:

Empfänger: F&U confirm

Bank: Deutsche Bank Leipzig

Kontonummer: 28 08 202 01

Bankleitzahl: 860 700 24

Stichwort: Ihr Name + Elbe

Anmeldung

Siehe beigefügtes Anmeldeformular, bitte per email an elbe-bfg@fu-confirm.de oder faxen an +49 341 / 235-2782 .

Fragen zu Anmeldung und Tagungsgebühren bitte richten an

F&U confirm, fon: +49 341 / 235-2264, -2413, e-mail: elbe-bfg@fu-confirm.de

Pressekonferenz

8. November 2005, 13.00 – 13.40 Uhr, Presseraum (Raum 219)

Information und Anmeldung bei Peggy Gräfe (Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung)

Tel.: 0 331-288 2665, Email: graefe@pik-potsdam.de

Kontakt für die Veranstalter

Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG), Koblenz-Berlin

Ansprechpartner: Herr Dr. Kofalk

Telefon: ++49 30 63986-435, -436

Fax: ++49 30 63986-226

E-mail: PG-ELBE@bafg.de



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und ForschungProjekträger Jülich
Forschungszentrum Jülich GmbHFORSCHUNGSVERBUND
ELBE-ÖKOLOGIEBMBF Forschungsschwerpunkt
Flusseinzugsgebietsmanagement

Programm

Integriertes und nachhaltiges Flussgebietsmanagement – Beispiel Elbe – 8. - 9. November 2005 in Leipzig

Dienstag, 8. November 2005

Begrüßung		
11:00 - 11:10	<i>Flussgebietsmanagement: Eine gemeinsame Aufgabe von Bund, Ländern und Wissenschaft</i>	Dir. u. Prof. V. Wetzel (BfG)
11:10 - 11:20	<i>Flussgebietsmanagement in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit</i>	Dr. F. Pojer (Präsident der IKSE)
11:20 - 11:30	<i>Die Wasserrahmenrichtlinie als wichtiger Baustein des Flussgebietsmanagements – Stand und nächste Schritte der Umsetzung</i>	Dr. W. Milch (Vorsitzender der Flussgebietsgemeinschaft Elbe)
11:30 - 11:40	<i>Beitrag der Forschungsförderung zum nachhaltigen Flussgebietsmanagement</i>	MinR Dr. J. Heidborn (BMBF)
Herausforderung „Flussgebietsmanagement“ aus Sicht der Praxis Moderation: Dr. F. Kohmann (BfG)		
11:40 - 12:00	<i>Probleme und Chancen des Flussgebietsmanagements bei der Umsetzung der WRRL in Deutschland und was kann die Forschung beitragen?</i>	S. Schulz (Flussgebietsgemeinschaft Elbe)
12:00 - 12:30	<i>Das tschechische nationale Elbe-Projekt Hochwasserschutz im Einzugsgebiet der Elbe mit Bezug zur Wasserrahmenrichtlinie</i>	Dr. Š. Blažková (Forschungsinstitut für Wasserwirtschaft VÚV TGM) Dipl.-Ing. V. Jirásek (Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Povodí Labe s. p.)
12:30 - 13:40 Mittagessen		
Zielkonflikte lösen: Beispiel Gewässerschutz und Landwirtschaft Moderation: Dr. S. Kofalk (BfG)		
13:40 - 14:10	<i>Diffuse Stoffeinträge aus der Landwirtschaft reduzieren – angepasste Bewirtschaftungssysteme umsetzen</i>	Dr. W. Schmidt ; Dr. O. Nitzsche (LfL Sachsen)
14:10 - 14:40	<i>Nährstoffeinträge in das Gewässernetz der Elbe mindern – Ursachen und regional angepasste Strategien</i>	Dr. H. Behrendt (IGB); Dr. A. Becker (PIK); Dr. W. Lahmer (PIK); Prof. Dr. J. Quast (ZALF); Dr. F. Wendland; (FZJ); Prof. Dr. R. Krönert (UFZ); Dr. R. Schwarze (TU Dresden)

Programm

Fortsetzung Dienstag, 8. November 2005

14:40 - 15:10	<i>Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerqualität – planen, vergleichen und Entscheidungen unterstützen mit dem Elbe-DSS</i>	Dr. J. Berlekamp ; Prof. Dr. M. Matthies; Dr. S. Lautenbach (Univ. Osnabrück); B. Hahn (RIKS); A. Maas (RIKS)
15:10 - 15:40	<i>Einsatz von Modellsystemen zur Analyse von agrar- und agrarumweltpolitischen Maßnahmen</i>	Dr. H. Gömann (FAL); Dr. P. Kreins (FAL), Dr. F. Wendland (FZJ); Dr. R. Kunkel (FZJ)
15:40 - 15:45	<i>Zusammenfassung</i>	

15:45 - 16:10 Kaffeepause

Flusseinzugsgebiete nachhaltig bewirtschaften Moderation: NN		
16:10 - 16:40	<i>Ökologisch wirksam und ökonomisch effizient verbinden – optimale Instrumente für den Gewässer- und Auenschutz</i>	Dr. I. Bräuer (UFZ); A. Dehnhardt (IÖW); Dr. J. Meyerhoff (TU Berlin)
16:40 - 17:10	<i>Funktioniert Flussgebietsmanagement im föderalen System? Ein institutionenanalytischer Blick auf das Elbegebiet</i>	Dr. D. Petry (UFZ)
17:10 - 17:40	<i>Klimawandel – Herausforderung für das Flussgebietsmanagement</i>	Dr. F. Wechsung ; Prof. Dr. W. Cramer; (Potsdam Institut für Klimafolgenforschung PIK)
17:40 - 17:50	<i>Zusammenfassung</i>	
20:00 Abendveranstaltung im Aquarium des Leipziger Zoo		

Mittwoch, 9. November 2005

Wegmarken in Richtung „guter ökologischer Zustand“ Moderation: Prof. Dr. U. Förstner, TU Hamburg-Harburg		
8:30 - 9:00	<i>Schwebstoffbürtige Sedimente in Buhnenfeldern – was ist im Hinblick auf die Qualitätskomponenten der Wasserrahmenrichtlinie zu beachten?</i>	Dr. R. Schwartz (TU HH-Harburg); Dr. S. Heise (BIS / TU-Tech GmbH); Dr. P. Heining (BfG)
9:00 - 9:30	<i>Wie flussmorphologische Strukturelemente die Selbstreinigung und die Habitatqualität positiv beeinflussen können</i>	Dr. M. Pusch (IGB); Dr. H. Fischer (BfG)
9:30 - 10:00	<i>Die Fischfauna in Buhnenfeldern, Strom und Aue – Bewertung und Maßnahmen zur Verbesserung des fischökologischen Zustands</i>	M. Scholten (Univ. Hamburg / FGG Weser); Dr. R. Thiel (Meeresmuseum Stralsund)
10:00 - 10:05	<i>Zusammenfassung</i>	

10:05 10:30 Kaffeepause



BMBF Forschungsschwerpunkt
Flusseinzugsgebietsmanagement

Programm

Fortsetzung **Mittwoch, 9. November 2005**

Flussmorphologie – Hochwasserschutz und Schnittstellen zur Wasserrahmenrichtlinie		
Moderation: M. Simon, Magdeburg		
10:30 - 11:00	<i>Zwischen Hochwasserschutz und Wasserrahmenrichtlinie: Instrumente und Handlungsempfehlungen der Hydromorphologie</i>	B. Büchele ; Prof. Dr. F. Nestmann (Univ. Karlsruhe)
11:00 - 11:30	<i>Aktionsplan Hochwasserschutz der IKSE – welchen Beitrag kann die Wissenschaft zu dessen Umsetzung leisten</i>	Prof. Dr. M. Socher (Vors. AG Hochwasserschutz IKSE/ Sächs. Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft)
11:30 - 12:00	<i>Hochwasserforschung in Tschechien</i>	Dr.-Ing. L. Kašpárek (Forschungsinstitut für Wasserwirtschaft VÚV TGM) Dipl.-Ing. J. Reidinger (Ministerium für Umwelt der Tschechischen Republik)
12:00 - 12:10	<i>Zusammenfassung</i>	
12:10 - 13:20 Mittagessen		
Nachhaltige Konzepte für eine Flusslandschaft umsetzen		
Moderation: Verw. Prof. M. Evers, Univ. Lüneburg		
13:20 - 13:50	<i>Flussauen in ihrer Vielfalt und Dynamik erhalten – wie können die Folgen menschlicher Eingriffe auf Auenökosysteme indiziert und vorhergesagt werden?</i>	M. Scholz (Univ. Stuttgart); Dr. K. Henle (UFZ), , Dr. F. Dziock (UFZ), Dr. I. Leyer (Univ. Marburg)
13:50 - 14:20	<i>Auen nachhaltig nutzen – Perspektiven für den Hochwasserschutz, den Naturschutz und die regionale Entwicklung</i>	Dr. F. Neuschulz (Deutsche Umwelthilfe DUH)
14:20 - 14:50	<i>Wissen und Modelle für das Flussgebietsmanagement bereitstellen: Entscheidungsunterstützungssysteme (DSS)</i>	Dr. S. Kofalk (BfG); Prof. Dr. M. Matthies (Univ. Osnabrück), B. Hahn (RIKS), J.-L. de Kok (Univ. Twente), S. Boer (Infram); M. Großmann (TU Berlin)
14:50 - 14:55	<i>Zusammenfassung</i>	
14:55 - 15:15 Kaffeepause		
Bilanz und Ausblick		
15:15	<i>Forschung für die ökologische Entwicklung von Flusslandschaften und ihr Beitrag für ein nachhaltiges Management - eine Bilanz</i> <i>Anschließend Diskussion:</i> <i>Die nächsten Schritte zu einem integrierten und nachhaltigen Flussgebietsmanagement: Was wünscht die Praxis in der Zukunft? – was bietet die Forschung?</i>	Dr. F. Kohmann (BfG)
Ca. 16:00	Abschluss	Veranstalter

Posterausstellung:

Titel	Autoren
<i>"BMBF Fördermaßnahme Risikomanagement extremer Hochwasserereignisse"</i>	Merz, B., Ziemke, B., Didszun, J.
<i>"Verknüpfung von Hochwasservorsorge und -bewältigung in unterschiedlicher regionaler und akteursbezogener Ausprägung"</i>	Grünewald, U., Hendel, E., Pohl, J., Wieczorrek, Y., Zehetmair, S. und Zinnow, K.
<i>"D E I S T R U K T - Zerstörungsfreie Schadensdiagnose"</i>	Niederleithinger, E., Martin, T., Stötzner, U., Weller, A., Lewis, R., Fechner, T., Nießen, J., Lorenz, B.
<i>Modelling changes in habitat availability of floodplain meadows by river bed erosion</i>	Bruno Büchele, Peter Burek, Ralf Baufeld & Ilona Leyer
<i>Influence of Dead-Water Zones on the Dispersive Mass Transport in Rivers</i>	Volker Weitbrecht, Gerhard H. Jirka
<i>GMES Services for Improved Decision Making - Flood Forecasting & Flood Risk Management within EC FP6 Integrated Project "PREVIEW"</i>	Infoterra GmbH
<i>GSELand Implementing GMES Services</i>	Infoterra GmbH
<i>Developing a modelling system to simulate extreme flood scenarios</i>	K. Fleischbein, K.-E. Lindenschmidt, T. Petrow, S. Vorogushyn, P. Oberle, B. Merz
<i>"3rd International Symposium on Integrated Water Resources Management"</i>	IAHS - International Commission for Water Resources Systems (Prof. Dr. A. Schumann, Ruhr-Universität Bochum) - Unesco-IHE-Delft
<i>"Reducing the Vulnerability of Societies Against Water Related Risks at the Basin Scale"</i>	- UNESCO-IHP / HWRP (International Hydrological Programme and the Hydrology and Water Resources Programme of WMO) - United Nations University Bonn (Institute for Environment and Human Security)
<i>Ein Decision Support System für das Flusseinzugsgebiet-Management der Elbe</i>	Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG), Dept. of Water Engineering & Management, University of Twente NL, Inst. f. Umweltsystemforschung, Univ. Osnabrück, Research Institute for Knowledge Systems BV (RIKS), Maastricht NL, Infram BV, Marknesse NL
<i>Niedrige Bezugswasserstände an der Elbe</i>	Petra Faulhaber, Bundesanstalt für Wasserbau
<i>Eisbildung-Eisgang-Eisstand-Eisversetzung</i>	J. Klüssendorf-Medinger, Bundesanstalt für Wasserbau
<i>Geschiebezugabe an der Elbe – Untersuchung mit einem Feststofftransportmodell und Realisierung</i>	M. Alexy, Bundesanstalt für Wasserbau

Informationsstände

- **Weißensee Verlag**, Berlin, www.weissensee-verlag.de
- **Infoterra GmbH Infoterra GmbH** - 88039 Friedrichshafen, Germany, www.terrasar.de
- **Research Institute for Knowledge Systems BV (RIKS)**, www.riks.nl

In der Abschlussdiskussion sollen aus Sicht von Forschung und Praxis die nächsten Schritte zu einem integrierten und nachhaltigen Flussgebietsmanagement erörtert werden. Dieses Forum leitet zu der anschließenden Veranstaltung der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH) und des Umweltforschungszentrums Leipzig-Halle (UFZ)

„Umweltbezogene nationale und internationale Forschungsaktivitäten im Flusseinzugsgebiet der Elbe“

am 10. November über (<http://www.tu-harburg.de/ut/→Events>): Die aufgezeigten Forschungsdefizite können sogleich in die Diskussion darüber einfließen, wie die Elbe-Forschungsprojekte in Zukunft besser kooperieren können und welche neuen (EU-) Flussforschungsprojekte initiiert werden sollten.